

Medienmitteilung

## **Maurice Steger und das ZKO erkunden die Facetten der Nacht**

**Dienstag, 29. Oktober 2019, 19.30 Uhr – Tonhalle Maag**

**Wie kann die Blockflöte zur grossen Liebe werden? Wenn es einer weiss, dann Maurice Steger. Durch seine lebendige Art und seine technisch brillante Spielweise hat er die Blockflöte als Instrument aufgewertet und völlig neu positioniert. Am 29. Oktober begleitet er das Zürcher Kammerorchester einmal mehr als Dirigent und Solist. Dabei soll das Publikum ganz unterschiedlichen Nachtstimmungen begegnen.**

Zürich, 15. Oktober 2019 – Ganze Generationen sind in der Schule nicht um die Blockflöte herum gekommen. Fast jeder musste sie lernen, die wenigsten blieben dabei. Dabei ist sie viel mehr als ein Einsteigerinstrument und erlebt derzeit ein Comeback. Auch dank dem Schweizer Blockflötisten Maurice Steger, der das Instrument beherrscht wie kein Zweiter. Steger hat die Blockflöte konzertsaalfähig gemacht, längst vergessene Werke wiederentdeckt und so das Repertoire massgeblich erweitert. Und er hat das Blockflötenspiel technisch revolutioniert, indem er einen besonderen Klang mit hoher Virtuosität entwickelte.

In der Doppelfunktion als Solist und Dirigent gestaltet er am 29. Oktober gemeinsam mit dem ZKO ein Konzert rund um die vielen Facetten der Nacht. Dabei erklingen jedoch keine Werke der Romantik, mit der die Nacht oft assoziiert wird, sondern hauptsächlich Kompositionen aus dem Barock und der Klassik. Die ausgewählten Werke zeichnen ein vielschichtiges Bild der Dunkelheit. Nicht nur der Schlaf an sich wird thematisiert, in Vivaldis Konzert «La notte» werden dem Publikum auch Geister und Stürme vorgestellt. In der «Kleinen Nachtmusik» von Mozart geht es ebenso beschwingt zu. Weitere Schwerpunkte setzen Bachs Goldberg-Variationen sowie sein Ricercar à 6, Anton Heberles Konzert für Flöte und Orchester sowie die Komposition «Singing Garden» des zeitgenössischen Komponisten Toshio Hosokawa.

### **Programm**

<b>Wolfgang Amadeus Mozart</b>	Serenade G-Dur KV 525 «Eine kleine Nachtmusik»
<b>Antonio Vivaldi</b>	Concerto für Blockflöte, Streicher und B.c. g-Moll RV 439 «La notte»
<b>Toshio Hosokawa</b>	Singing Garden
<b>Johann Sebastian Bach</b>	Ricercar à 6 aus «Musikalisches Opfer» BWV 1079
<b>Anton Heberle</b>	Concerto für Blockflöte und Orchester Es-Dur
<b>Johann Sebastian Bach</b>	Goldberg-Variationen BWV 988, Fassung für Streichorchester von Dmitry Sitkovetsky

### **Besetzung**

**Maurice Steger** Blockflöte und Leitung  
**Zürcher Kammerorchester**

### **Tickets**

- ZKO Beratung & Verkauf (Mo – Fr, 11 – 17 Uhr), Seefeldstrasse 305, 8008 Zürich, Tel. 044 552 59 00, [tickets@zko.ch](mailto:tickets@zko.ch)
- Billettkasse Tonhalle Maag, Zahnradstrasse 22, 8005 Zürich
- Vorverkaufsstelle Tonhalle Maag am Paradeplatz, Schalterhalle Credit Suisse, Paradeplatz 8, 8001 Zürich
- [www.zko.ch](http://www.zko.ch), [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch) und an allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen

### **Weitere Informationen**

Medienstelle  
Padrutt PR  
Paul Martin Padrutt  
Tel. +41 (0)43 268 33 71  
[paul.padrutt@padruttpr.ch](mailto:paul.padrutt@padruttpr.ch)

Zürcher Kammerorchester  
Marketing  
Simone Pflüger  
Tel. +41 (0)44 552 59 13  
[simone.pflueger@zko.ch](mailto:simone.pflueger@zko.ch)